

Workshop

„Wir sind, was wir erinnern ...“

Gedenkstätte
Bergen-Belsen

Stiftung
niedersächsische
Gedenkstätten

THE WORLD SHALL REMEMBER
THAT ON APRIL 15, 1945
THE CONCENTRATION CAMP
AT BERGEN-BELEN
WAS LIBERATED BY THE
ARMY OF THE UNITED STATES
OF AMERICA. THE
GARDIANS OF THE CAMP
WERE THE MURDEROUS NAZIS.
CONCEAL NOT THE BLOOD
SHED ON THEE!

ANNIVERSARY OF LIBERATION

15 Workshop für alle Interessierten zum Thema
14 Gedenken und Erinnern

Die Teilnahme ist kostenlos und erfordert keine
besonderen Vorkenntnisse.

Samstag, 25. März 2017, 10 bis 16 Uhr

In der Gedenkstätte Bergen-Belsen findet am 25. März von 10 bis 16 Uhr der Workshop „Wir sind, was wir erinnern ...“ statt. Dazu sind alle eingeladen, die sich für das Thema Gedenken und Erinnern allgemein und in Bezug auf Bergen-Belsen im Besonderen interessieren. Im Workshop setzen sich die Teilnehmenden mit Formen und Zweck von Gedenken und Erinnern auseinander. Wie erinnern sich Bergen-Belsen-Überlebende an die Zeit im Lager? Welche Bedeutungen haben die Erinnerungen für sie und welche Botschaften verbinden sie damit? Dies betrachten die Teilnehmenden anhand von Zeitzeug_inneninterviews. Zuvor stellt Daniel Seifert, wissenschaftlicher Mitarbeiter in der Abteilung Bildung und Begegnung, bei einem Rundgang über das Gelände der Gedenkstätte die Geschichte verschiedener Lagerorte, den Umgang mit ihren baulichen Überresten sowie die Entstehungsgeschichte und Gestaltung von Gräbern, Gedenkzeichen und Mahnmalen dar.

Wir würden uns freuen, Sie beim Workshop begrüßen zu dürfen.

Ihre Anmeldung für den Workshop nehmen wir gerne bis **Mittwoch, den 22. März 2017** unter veranstaltung.bergen-belsen@stiftung-ng.de oder unter Tel. +49 (0) 5051 – 47 59-0 entgegen.

Die Teilnahme ist kostenlos und erfordert keine besonderen Vorkenntnisse. Die Anzahl der Teilnehmenden ist begrenzt.

Programm

10 bis 10.20 Uhr	Begrüßung, Programmvorstellung, Erwartungsabfrage
10.20 bis 11 Uhr	Kreativer Einstieg zum Thema Gedenken und Erinnern
11 bis 12 Uhr	Einführung in die Geschichte Bergen-Belsens
12 bis 12.30 Uhr	Kennenlernen von Materialien zum Thema Gedenken und Erinnern in Bergen-Belsen
12.30 bis 13 Uhr	Möglichkeit zur individuellen Mittagspause im Museumscafé
13 bis 14.30 Uhr	Kennenlernen des historischen Ortes mit dem Schwerpunkt Erinnerungskultur
14.30 bis 14.45 Uhr	Kaffeepause
14.45 bis 15.30 Uhr	Videointerviews mit Zeitzeug_innen
15.30 bis 16 Uhr	Tagesabschluss
16 Uhr	Programmende

Anschließend besteht die Möglichkeit zur selbstständigen Erkundung der Dauerausstellung.

Gedenkstätte Bergen-Belsen
Bildung und Begegnung

Anne Frank Platz
29303 Lohheide

Tel.: +49 (0) 5051 – 47 59-0

Fax: +49 (0) 5051 – 47 59-118

Foto • Stiftung niedersächsische Gedenkstätten



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien

Die Gedenkstätte Bergen-Belsen wird über die Stiftung niedersächsische Gedenkstätten aus Mitteln des Landes Niedersachsen und aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert.

www.bergen-belsen.de